Oberliga Herren Nord-West

SV Arminia Hannover : TV Hude
Sonntag, 13.11.2022, 14:00 Uhr

8:2 Heimsieg in der Oberliga Herren Nord-West für den SV Arminia Hannover

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des SV Arminia Hannover im Spiel der Oberliga Herren Nord-West gegen den TV Hude benennen, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 24:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Abdulaziz Anorboev, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Zwar brachten Dreier / Schultz Anorboev / Gurses phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Anorboev / Gurses mit 3:1 durch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Bassan / Cozmolici beim 0:3 gegen Igel / Henke. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kaum Chancen ließ wiederum Umut Emre Bassan beim 3:0 seinem Gegner Leo Niklas Schultz. Da gab es nichts zu rütteln. Abdulaziz Anorboev war in der Partie gegen Sören Dreier nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Mit 3:1 hatte Batuhan Gurses im Match gegen Florian Henke, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Fast verloren schien das Spiel von Cezar Cozmolici gegen Peter Igel, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Cezar Cozmolici jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 12:14, 5:11, 11:7, 11:4, 12:10. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Arminia Hannover und des TV Hude. Umut Emre Bassan hatte seinen Gegner Sören Dreier beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Mit 3:1 hatte Abdulaziz Anorboev im Spiel gegen Leo Niklas Schultz, das im Vorhinein als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen dann Batuhan Gurses letztlich im Repertoire, um Peter Igel final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Mit 3:1 hatte Cezar Cozmolici im Doppel gegen Florian Henke dagegen die Nase vorn. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den SV Arminia Hannover die Halle.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Arminia Hannover nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den MTV Eintracht Bledeln II am 20.11.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TV Hude wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 20.11.2022 gegen den SC Marklohe erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
SV Arminia Hannover
Doppel: Anorboev / Gurses 1:0, Bassan / Cozmolici 0:1
Einzel: U. Bassan 2:0, A. Anorboev 2:0, B. Gurses 1:1, C. Cozmolici 2:0
TV Hude

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (16:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Dreier / Schultz 0:1, Igel / Henke 1:0
Einzel: S. Dreier 0:2, L. Schultz 0:2, P. Igel 1:1, F. Henke 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (16:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").